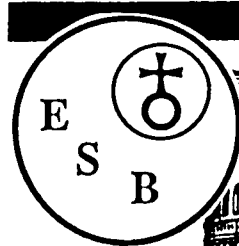


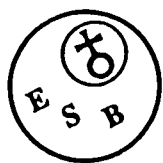
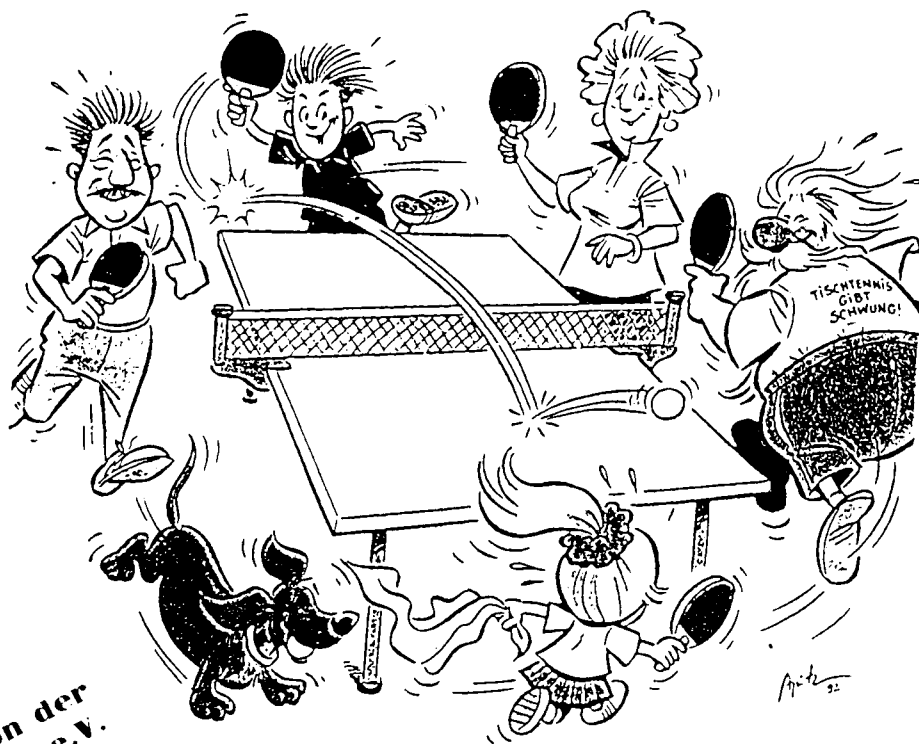
SPORT UNTERM KREUZ



Spook

SPORT UND KIRCHE

Ausgabe 67/95 (Mai - Dez.)

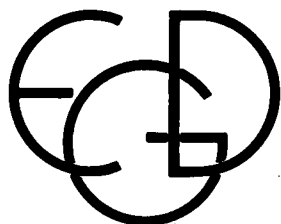


Tischtennis-Qualifikation der
Evang.Sportarbeit Berlin e.V.
10./11. Feb. 1996
Sporthalle Wullenweber-Str.
Berlin-Tiergarten

Tischtennis Turnier der Tausende

um die Pokale der

Berliner Zeitung



Evangelische Darlehns Genossenschaft eG

Ihr zuverlässiger Partner seit über 25 Jahren

Bank für Kirchen, Diakonie, Caritas und Verbände der freien Wohlfahrtspflege – sowie deren Mitarbeiter – haupt-, neben- oder ehrenamtlich

EDG steht für **Effektives Dynamisches Geldinstitut**. **EDG** ist ein Begriff für 25 Jahre einer erfolgreichen Bank. **EDG** bedeutet für Kirche und Diakonie Rat und Hilfe in allen Geldangelegenheiten. **EDG** heißt jederzeit optimale Zinsgestaltung. **EDG** steht für Vertrauen.

Unser Angebot

Sparkonten, Sparbriefe:

mit verschiedenen Laufzeiten und guter Verzinsung

Termingeld:

marktgerechte, gute Verzinsung

Sondersparformen:

für Einmalanlagen oder Ratensparen

– attraktive Verzinsung –

Kfz-Darlehen:

Ratenkredite mit verschiedenen Laufzeiten und günstiger Verzinsung, auch Vermittlung günstiger Darlehen an Mitglieder des Bruderhilfe Automobilclub

Leasinggeschäfte,

Unser Partner:

Mobilien aller Art:

HKD LEASING GmbH

DV-ORGA:

Zeit ist Ihr Geld! Belegloser Zahlungsverkehr per Disketten-Verarbeitung und/oder Datenfernübertragung

Keine eigenen Gebühren

Sämtliche Dienstleistungen im Rahmen der Kontoführung einschließlich Kreditgewährung gebührenfrei, auch keine eigenen Depotgebühren für Wertpapierverwahrung und -verwaltung – Uns auferlegte Fremdkosten werden wir weiterbelasten. –

EVANGELISCHE DARLEHNSGENOSSENSCHAFT EG

Postfach 20 40 · 24019 Kiel

Sophienblatt 78 · 24114 Kiel

Telefon (04 31) 66 32 - 0 · Telefax (04 31) 67 54 37

Filiale:

Postfach 210370 · 10503 Berlin

Bachstraße 1-2 · 10555 Berlin

Telefon (030) 3 92 50 36 · Telefax (030) 3 92 43 83

Ich interessiere mich für:

Sparkonto

Kredit

Wertpapierdepot

(Kreditart: _____)

Sparbriefe

und bitte um Übersendung weiterer Informationen und Unterlagen.

Name: _____

Anschrift: _____

Kto.-Nr. bei EDG: _____



besinnliches

Preis der Fairneß

frei nach 1. Korinther 13

Wenn ich um den höchsten Sporttitel kämpfte,
und meine ganze Energie für den Sieg einsetzte,
und da wäre kein Mensch, der mich liebt, und keiner, den ich liebe,
dann wäre ich nur ein funktionierendes Muskelpaket, ein Sportroboter.

Wenn ich alles Denken und Tun nur auf den Sport ausrichten würde,
also der Leibesübung mein ganzes Leben opferte,
und es wäre nirgendwo Liebe im Spiel,
was sollte mir das alles nützen?

Wenn ich die perfektsten Spielregeln beachtete,
die Fehlerquellen für Unparteiische durch perfekte Technik beseitigte,
wenn ich mich stets für Gesundheit und Wohl aller im Spiel einsetzte,
und ich gäbe keine Liebe her,
dann wäre alles vergebens.

Und wenn alle Athleten und Mannschaften endlich mit den Regeln
statt gegen sie anträten,
und wenn sie auf Fouls, Täuschungen und Lüge verzichteten,
und es wäre keine Liebe in den Menschen,
dann brächte aller gute Wille zum Fair play nichts.

Und wenn wir uns darauf verlassen könnten,
daß alle Sportler und Schiedsrichter ihr Bestes dafür geben,
daß es Siegern und Verlierern gut geht,
sie unabhängig vom Resultat akzeptiert werden
und immer wieder antreten können,
und Gott gäbe Akteuren und Zuschauern keine Liebe ins Herz,
ein solcher Sport wäre kein Segen.

Ich brauche als Konditionen zu jedem fairen Wettkampf
Glaube, Hoffnung und Liebe.
Die Liebe ist dabei aber das Größte.

Heinz Schindler

SIEGERLISTE 1994/95

Basketball

- | | |
|-------------------------------|--|
| 1. Basketball-Runde | Magic Moments
Ev. Luther-Gen./Spandau |
| 3. Basketball-Freizeitturnier | Magic Moments
Ev. Luther-Gen./Spandau |
| 4. Basketball-Freizeitturnier | Magic Moments
Ev. Luther-Gen./Spandau |

Fußball

- | | |
|-------------------------------|---------------------------|
| 29. Mannschafts-Turnier | Ev. Johannesstift/Spandau |
| FTL-Pokal 1995 | Ev. Johannesstift/Spandau |
| 2. Hallen-Meisterschaft 1995 | JG Lichtenrade Nord |
| Aprilscherz-Turnier 1995 | JG Lichtenrade Nord |
| Schüler-Hallenfußball-Turnier | EJF Kinderviertel/H'see |

Tischtennis

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 36. Mannschafts-Turnier | |
| Hauptklasse | JG Emmaus/Kreuzberg I |
| Mädchen-Liga | DZH Kinderviertel |
| Jugend-Liga | DZH Kinderviertel |
| Mini-Liga | JG Konradshöhe/Tegelort |
| Freizeit-Runde 1995 | JG Patmos/Steglitz |
| Tischtennis-Pokal 1995 | nicht beendet |

Volleyball

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 13. Volleyball-Runde | Ev. Gen. Lichtenrade Süd |
| Eichenkreuz-Turnier | Ev. Gen. Lichtenrade Süd |

Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger der Saison 1994/95

Sportliche Jugendarbeit ist auch Gemeindegearbeit



Fordern Sie den "Turnierplan 1996" von der Evang. Sportarbeit Berlin e.V. an

Uwe Wehner	Pankstr. 60	13357	Berlin
	Tel.priv. 030/465 19 40		
Olaf Seeger, Pfr.	Fröhnerstr. 15-17	13595	Berlin
	Tel.amtl. 030/361 11 44		

STATISTIK

	<u>Sport-</u> <u>gruppen</u>		<u>Mannschaften</u>				<u>Total</u>
			<u>Basketb.</u>	<u>Fußb.</u>	<u>Handb.</u>	<u>Tischt.</u>	<u>Volleyb.</u>
Evang. Sportgruppen mit Gemeindebindung							
Sprengel Berlin							
KK Reinickendorf	6	2	6	-	14	8	30
KK Neukölln	5	3	1	-	5	2	11
KK Spandau	7	2	1	-	16	-	19
KK Steglitz	7	-	-	-	11	3	14
KK Kreuzberg	6	-	3	-	7	3	13
KK Tempelhof	5	1	3	-	6	6	16
KK Charlottenbg.	6	-	2	2	9	-	13
KK Wilmersdorf	2	-	-	-	5	-	5
KK Schöneberg	3	-	1	-	3	1	5
KK Zehlendorf	2	-	-	-	2	2	4
KK Tiergarten-F'werd.	2	-	1	-	-	3	4
KK Stadt III	1	-	-	-	1	-	1
KK Lichtenberg	1	1	-	-	-	-	1
KK Wedding	1	-	-	-	1	-	1
Sprengel Eberswalde							
KK Bernau	1	-	-	-	1	-	1
KK Gransee	1	-	-	-	-	1	1
Sprengel Potsdam							
KK Nauen	1	-	-	-	1	-	1
KK Lehnin	1	-	-	-	-	1	1
Sprengel Cottbus							
KK Luckau	1	-	-	-	-	1	1
Evang. Sportgruppen ohne Gemeindebindung							
	7	1	5	-	6	4	16
<u>Ökumenische Sportgruppen</u>							
CVJM Ostwerk u. CJO	7	1	2	-	-	4	7
Kath. Gruppen	11	4	4	-	5	3	16
Freik. Gruppen	4	-	1	-	2	1	4
and. christl. Gruppen	5	2	1	-	-	2	5
<u>Gästesportgruppen</u>							
Städt. Einrichtungen	8	2	2	-	5	-	9
Freie Gruppen	10	2	7	-	1	1	11
Total	111	21	40	2	101	46	210

In die Statistik aufgenommen wurden alle im Spuk veröffentlichten Sportgruppen, die sich an Übergemeindlichen Sportangeboten der letzten Saison in Berlin und Brandenburg beteiligt hatten.

SPORTGRUPPEN-VERZEICHNIS

(Spielzeit 1994/1995)

Evang. Sportgruppen mit Gemeindebindung

Sprengel Berlin

KK Reinickendorf	11	Alt-Reinickendorf/LÜbars/Konradsh.-Tegelort Senfkorn/tegel-Süd/Borsigwalde/Alt-Wittenau Apostel Johannes/Apostel Petrus/Frohnau/ Hernsdorf
KK Spandau	7	Radeland/Gatow/Nathan Süderblom/Wichern/ Luther/Laurentius/Pichelsdorf/
KK Steglitz	7	Matthäus/Paul Schneider/Martin-Luther/Patmos Dietrich Bonhoeffer/Dreifaltigkeit/Lukas/
KK Kreuzberg	6	Emmaus/Christus/St. Jacobi/Passion/ölberg/ Martha
KK Charlottenburg	6	Lietzensee/Trinitatis/Gustav Adolf/Charlbg. Nord/Epiphaniien/Neu-Westend
KK Neukölln	5	Ananias/Rudow/Magdalenen/Martin-Luther/ Dreieinigkeit
KK Tempelhof	5	Alt-Tempelhof/Alt-Tempelhof Ost/Neu-Tempelh. Marienfelde/Lichtenrade/
KK Schöneberg	3	Zum Heilsbrunnen/Zwölf Apostel/Philippus?
KK Zehlendorf	2	Nikolassee/Paulus/
KK Tiergarten-F'werd.	2	Heilige Geist/St. Johannis
KK Wilmersdorf	2	Kreuzkirche/Vaterunser
KK Wedding	1	Stephanus
KK Stadt III	1	Bethsemane
KK Lichtenberg	1	Biesdorf

Sprengel Eberswalde

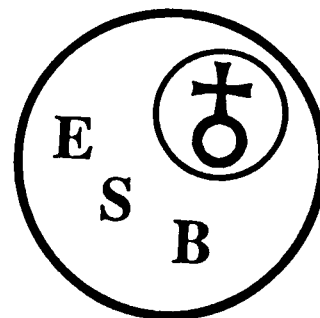
KK Bernau	1	Rüdersdorf
KK Gransee	1	Lindow

Sprengel Potsdam

KK Nauen	1	Bätzow
KK Lehnin	1	Tüplitz

Sprengel Cottbus

KK Luckau	1	Luckau
-----------	---	--------



Evang. Sportgruppen ohne Gemeindebindung

Kirchl. Einrichtungen	7	Diakoniezentrum Heiligensee/Ev. Johannesstift Ev. Seminar Paulinum/Ev. Jugendzentrum Krzbg. "Die Wille"/Paul-Gerhardt-Heim/Johanniter- Unfallhilfe Eberswalde/Evang. Gymnasium Hermannswerder
-----------------------	---	---

Ökumenische Sportgruppen

CUJM Ostwerk/Eichenkreuz	7	CUJM Berlin/CUJM Eggersdorf/CUJM Briesen CJD Berlin/CUJM Märkisches Viertel/CUJM Halberstadt/CUJM Stralsund
Kath. Sportgruppen	11	St. Marien-Spandau/St. Marien-Reinickendorf/ Don Bosco HeiB/Vom Guten Hirten-Tempelhof/ St. Dominicus-Neukölln/Dekanat Tiergarten/ Maria Frieden-Tempelhof/St. Richard-Neuk./ St. Laurentius-Tiergarten/Kath. Jugendverband Gemeinschaft Christl. Lebens/Kath. Salvator- Schule
Freikirchl. Sportgruppen	4	Selbst. Ev. Luth. Kirche Wilmersdorf/Jungenheim Steglitz/Evang. Freik. Gemeinde Steglitz/Evang. Method. Kirche Berlin
Stadtmission and. christl. Sportgruppen	2 3	SM Berlin/SM Treptow Christl. Zentrum Berlin/Religion Tigers/ Mormonen

Gästesportgruppen

Städt. Einrichtungen	8	JFH Düppel-Teltow/JFH Treffpunkt-Neustadt (Spandau)/JFH Triebwerk(Reinickendorf)/JFH Rauchstr. (Spandau)/JFH Wilhelmstadt(Spand.) JFH Torstr. (Mitte)/JFH Tegel-Süd Elternzentrum Kreuzberg
Freie Gästesportgruppen	10	Koko Internationale/S6 Schäfersee/Synanon/ S6 Alt-Lichtenrade/Ski und Surf/FC Ottopark Inter Lichtenrade/S6 Hammerby/DRK-SV Britz/ Die Namenlosen/

Da in Bereich kirchlicher Sportarbeit keine Mitgliederkarteien geführt werden wird die Zahl der festen Gruppenmitglieder nach gleichbleibendem Schlüssel wie folgt errechnet:

101	Tischtennis-Mannschaften	ca 10 Pers.	1010	Mitgl.
46	Volleyball-Mannschaften	ca 12 Pers.	552	Mitgl.
40	Fußball-Mannschaften	ca 25 Pers.	1000	Mitgl.
21	Basketball-Mannschaften	ca 10 Pers.	210	Mitgl.
2	Handball-Mannschaften		60	Mitgl.
	ESB-Vollmitglieder		80	Mitgl.

Dies ergibt eine geschätzte Mitgliederzahl von 2912 Personen in 110 Sportgruppen.

Für die Statistik der Spielzeit 1994/95 wurden folgende Übergemeindliche Sportangebote ausgewertet:

- 36. Tischtennis-Mannschaftsturnier 1994/95
- Tischtennis-Freizeitrunde 1995
- Mädchen-Mannschaftsturnier 1995
- 29. Jugend-Fußballturnier 1994/95
- Schüler- und Jugendturnier 1995 (Halle)
- 2. Fußball-Hallenmeisterschaft 1995
- 13. Volleyball-Runde 1994/95
- Eichenkreuz-Volleyballturnier 1995
- Volleyballturnier in Eggersdorf
- 1. Basketball-Runde 1994/95
- 3. Basketball-Turnier Okt. 1994
- 4. und 5. Basketball-Turnier (Mrz. u. Juni 1995)

YMCA

Games 1996

Liebe CVJM- und YMCA-Freunde

YMCA Sportallianz in Dänemark und die Sport-Abteilung des örtlichen YMCA von Kolding sind sehr stolz und heißen Sie herzlich zu den 3. YMCA-Spielen in Kolding/Dänemark vom 16.-21.7. 1996 willkommen.

WER KANN TEILNEHMEN?

Die Veranstaltung ist offen für alle Mitglieder von CVJM und YMCA.

Die Aktivitäten sind so ausgewählt, daß jungen Menschen zwischen 16 und 30 Jahren angesprochen werden. Aber für die, die im Geiste jung geblieben sind, gibt es keine Altersbegrenzung. Es wird auch möglich sein als Familie anzureisen. Der Verband in Kolding wird eine Kinderbetreuung anbieten.

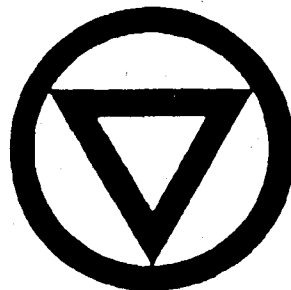
Bitte bedenken Sie, daß eine Teilnahme für Kinder unter 15 Jahren bei den Spielen nicht möglich ist und wir davon ausgehen, daß keine Kinder während der Veranstaltungen am Tag und abends anwesend sind.

UNTERKUNFT

Alle Teilnehmer werden in Klassenräumen schlafen; Nation neben Nation. Sie müssen Ihre eigenen Luftmatratzen und Kissen mitbringen.

Am Eingang wird Platz für Wohnwagen vorbereitet sein. Gegen eine geringe Gebühr können Sie an das Stromnetz angeschlossen werden.

Vom Lunch am 16.7. bis zum Frühstück am 21.7. sind alle Mahlzeiten eingeschlossen. Im Hauptgebäude werden die Mahlzeiten eingenommen und finden die Abendveranstaltungen statt.



Anmeldungen über:
Uwe Wehner
Pankstr. 60
13357 Berlin
Tel. 030/465 19 40

EICHENKREUZ-TERMINE 1996

1. Deutsche Eichenkreuz-Meisterschaften

Basketball	Jugend B Senioren	27./28.04.	noch offen Kassel
Fußball	Männer	20.-22.09.	Nürnberg
Handball	Jugend A B-Turnier A-Turnier Frauen	27./28.04. 20./21.04. 11./12.05. 11./12.05.	Rödinghausen (EJW Württbg.) Oberwiesl Oberwiesl
Indiaca	Jugend Erwachsene	noch offen noch offen	(EJW Württbg.) (EK Bayern)
Tischtennis	Mannschaften Einzel/Doppel	18./19.05. 23./24.11.	Söllingen Berlin
Volleyball	Senioren	14.-16.06.	Fellbach

2. YMCA -Europameisterschaften

Basketball	10.-12.05.	Lahti/Finnland
Volleyball	31.05.-2.6.	Tallin/Estland

3. Offene Sportangebote

Badminton	02./03.03.	Gelsenkirchen
YMCA - Games	16.-21.07.	Kolding/Dänemark

HEIZUNG - SANITÄR GAS- U. ÖLFEUERUNG ELEKTROINSTALLATION TANKSCHUTZ PLANUNG AUSFÜHRUNG WARTUNG	
BOBINSKI GMBH	
Sophie-Charlotten-Straße 30a 14059 Berlin (Charlottenburg)	☎ 030 320 96 0 Fax 030 320 96 100

Sanitär Heizung	Bau- klempnerei	Gas Fliesen	Gerüst
	WIEDECKE		
☎ 802 50 83			
Erwin Wiedecke Potsdamer Chaussee 8 14163 Berlin			

TISCHTENNIS

Roland Wieloch

Manteuffelstr. 9
Tel. priv. 030/834 13 49

12203

Berlin

25 Jahre Mitarbeiter der Tischtennis-Turnierleitung (TTL)

Bereits 25 Jahre gehört Norbert Gengelbach - Optikermeister aus Schöneberg - zur Tischtennis-Turnierleitung der Evang. Sportarbeit Berlin. Bereits am 19. Juni 1970 gab er seinen TTL- Einstand als Mitglied der sportbegeisterten Jungen Gemeinde aus Alt-Schöneberg. Heute als Mitglied der Sportgruppe aus der Ev. Trinitatis-Gemeinde in Charlottenburg gilt weiterhin sein ehrenamtlicher Einsatz der kirchlichen Sportarbeit mit dem Schwerpunkt Tischtennis und den dazugehörigen Aufgaben und Aktivitäten.

Tischtennis-Pokalturnier 1994/95 nicht beendet

Auf TTL-Beschluß wird der Pokalwettbewerb für Tischtennis-Mannschaften 1994/95 nicht gewertet, da mehr als 50 % aller TT-Spiele kampflos an den Gegner abgegeben wurden. Ein Sieger wurde nicht mehr ermittelt. Alle eingezahlten Spieldelder werden wieder zurückgezahlt.

Die TTL plant nunmehr ein neues Turnierangebot mit interessanteren Aspekten - die genaue Entwicklung ist den "TT-Informationen" zu entnehmen.

Werner Strzelczyk im Ruhestand

Am 13. Sept. 1995 wurde Werner Strzelczyk vom Evang. Jugend- und Fürsorgewerk nach 19jähriger Tätigkeit in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Besondere Anerkennung fand sein ehrenamtlicher Einsatz für die sportliche Jugendarbeit des Kinderviertels im Diakoniezentrum Heiligensee (Reinickendorf). Alle Tischtennis-Freunde im kirchlichen Bereich kennen ihn seit 18 Jahren als Förderer der Tischtennis-Jugend mit Leib und Seele (siehe Beitrag im **SPUK** 66/95). Wer zu Heimspielen die Sporthalle im Diakoniezentrum Heiligensee mit der dazugehörigen Ausstattung besucht hat, weiß welchen persönlichen Einsatz er in diese Arbeit gesteckt hat. Die Tischtennis-Turnierleitung hat Werner Strzelczyk auf Lebenszeit zum Ehrenmitglied ernannt.

12. mini-Meisterschaften des Deutschen Tischtennis Bundes (DTTB)

In 23 Ortsentscheiden Berlins wurden auch in diesem Jahr durch Vereine, Schulen und kirchliche Einrichtungen Tischtennis-Turniere für Kinder ausgespielt. Da eine Vereinszugehörigkeit nicht notwendig ist nehmen auch Kinder aus den kirchlichen TT-Gruppen an diesem Angebot teil. Das Kinderviertel im Diakoniezentrum Heiligensee tritt sogar selbst als Veranstalter eines Ortsentscheides für die mini-Meisterschaften auf. Entsprechend erfolgreich war auch das Abschneiden der "Minis" aus dem Kinderviertel. Als Sieger des Landesentscheides Berlin der Altersklasse 10 Jahre und jünger konnten Majana Mannhardt und Michael Schade - beide aus dem DZH Kinderviertel das Bundesfinale in Stuttgart erreichen.

Lux Tischtennis - Zentrum

Fachgeschäft des Breiten- und Spitzensports

Superangebote für jeden Monat

Allwetter TT-Tisch Kettler

Top Star sofort lieferbar

Öffnungszeiten : Mo. bis Fr. 10 - 18.00 Uhr

Sa. 9.30 bis 13.30 Uhr

langer Samstag nur noch vom 15. November bis Ende Dezember

Lobeckstr. 36-40 10969 Berlin - Kreuzberg

U-Bahnhof Moritzplatz

Tel. 6149015 u. Fax 6149172

NETZBALL TISCHTENNIS-SHOP

Alle USA

DONIC

Der günstige Vereinsausstatter
sstrait

Nittaku

HANNO

Taico

Andro

PETER KASCHNER

In gemütlicher Atmosphäre,
bei umfassender Beratung
und Test am Tisch
können Sie sich
Ihren Schläger
montieren
lassen.

Butterfly.

JOOLA

SKITT



Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 10.00-18.00 Uhr
Do. 13.00-19.00 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr

länger nach Vereinbarung !

**SST-Katalog
gratis!**

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Verkehrsverbindungen:

S/U-Bahn Heidelberger Platz
Stadtautobahn, Ausfahrt
Detmolder Straße

SPORT
SCHREINER
TISCHTENNIS

Binger Straße 87, 14197 Berlin - Wilmersdorf
Tel. (030) 821 90 29 · Fax. (030) 821 90 17

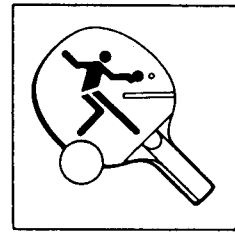
SPORT
SCHREINER
TISCHTENNIS

Tischtennis-Tabellen Saison 1994/1995

Oberliga

1.	JG Emmaus/Kreuzberg I	12: 0
2.	JG Kreuzkirche/Wilm'dorf I	10: 0
3.	EJ Wichern/Spandau I	10: 4
4.	JG Martin-Luther/Lfd. I	8: 6
5.	ESG Radeland/Spandau I	6: 6
6.	JG Neu-Tempelhof I	6: 6
7.	ESG Radeland/Spandau II	4: 8
8.	JG Ananias/Neukölln I	4: 8
9.	JG Emmaus/Kreuzberg II	4: 8
10.	EK Trinitatis/Chlbg. I	3: 9
11.	EK Trinitatis/Chlbg. II	3: 9
12.	JG Passion/Kreuzberg I	2: 8

(Bernd Waschke 030/991 49 46)



Damenliga

1.	JG Neu-Tempelhof II	4: 0
2.	JG Pichelsdorf I	4: 0
3.	JG Pichelsdorf II	2: 4
4.	JG Paul Schneider/Stegl.	0: 4

JG Neu-Tempelhof I abgemeldet
(Birgit Eifler 0172/391 84 01)

1. Liga Nord

1.	JG Kreuzkirche/W'dorf III	14: 2
2.	Vorwärts Pichelsdorf I	11: 5
3.	JG Lietzensee/Chlbg.	10: 4
4.	LOD Vaterunser/Wilm'dorf	9: 5
5.	JG Konradsh./Tegelort I	7: 7
6.	DZH Kinderviertel/R'dorf I	6: 8
7.	JG Traktor Lübars	5: 7
8.	JG Neu-Tempelhof III	5: 9
9.	JG Dietr. Bonhoeffer/Lkw. II	3: 13
10.	JG Borsigwalde	0: 10

(Janine Feige 030/834 72 90)

1. Liga Süd

1.	JG Dietr. Bonhoeffer/Lkw I	16: 0
2.	ölberg Clan/Kreuzbg. I	12: 2
3.	EJ Wichern/Spandau I	9: 7
4.	JFH Düppel-Teltow	7: 7
5.	JG Martin-Luther/Neuk. I	7: 7
6.	JG Kreuzkirche/W'dorf II	7: 7
7.	JG Zwölf Apostel/Schbg.	4: 8
8.	JG Martin-Luther/Lfd. II	4: 10
9.	JG Neu-Tempelhof II	3: 11
10.	Phase III/St. Richard-Neuk	3: 13

(Rainer Klabiniski 030/395 18 93)

2. Liga Nord

1.	JG Kreuzkirche/W'dorf IV	11: 1
2.	EJ Wichern/Spandau III	9: 3
3.	JG Nathan-Söderblom/Spd.	8: 6
4.	ölsardinen/Krzb. III	7: 5
5.	JG Pichelsdorf II	5: 3
6.	JG Stephanus/Medding	5: 9
7.	JG Konradshöhe/Tegelort II	4: 10
8.	AM Gatow	2: 6
9.	JG Gustav Adolf/Chlbg.	1: 9

KJG St. Marien/Spd. abgemeldet
(Helmut Knebel 030/626 13 32)

2. Liga Süd

1.	ölberg-Clänchen/Krzb. II	12: 2
2.	JG Ananias/Neukölln	10: 2
3.	SELK Wilmersdorf	10: 6
4.	JG Magics Alt-Wittenau	8: 6
5.	JG Charlottenburg Nord	8: 6
6.	JG Emmaus/Kreuzbg. III	7: 5
7.	Glockenturm Heilsbronnen	4: 8
8.	JG Martin-Luther/Neuk. II	3: 9
9.	Minis aus Tiergarten	2: 12
10.	JG Paul Schneider/Stegl.	0: 8

(Hans Große 030/833 63 72)

3. Liga Nord

1.	JG Ananias/neuk. II	8: 0
2.	EK Trinitatis/Chlbg. III	8: 2
3.	JG Konradshöhe/Tegelort III	2: 2
4.	JG Charlottenburg Nord II	2: 2
5.	DZH Kinderviertel II	2: 6
6.	BK Heilsbronnen/Schönebg.	2: 6
7.	JG Alt-Reinickendorf	2: 10

ESG Radeland III abgemeldet
(Birgit Franz 030/823 71 22)

3. Liga Süd

1.	Elternzentrum Kreuzberg	8: 0
2.	Die Namenlosen	4: 2
3.	JG Dietr. Bonhoeffer/LKW 3	4: 4
4.	JG Matthäus/Steglitz	4: 4
5.	Jungenheim Steglitz	2: 2
6.	JG Paulus/Zehlendorf	2: 2
7.	JG Paul Schneider/Stegl.	0: 10

(Norbert Gengelbach 030/852 84 44)

Jugend-Liga

1.	JG Konradshöhe/Tegelort	6: 0
2.	DZH Kinderviertel II	6: 4
3.	DZH Kinderviertel I	4: 2
4.	JG Nikolassee	4: 2
5.	JFH Wilhelmstadt/Spd.	2: 4
6.	JG Rüdersdorf/KK Bernau	2: 6
7.	Paul-Gerhard-Hein/Wedding	0: 6
	TTF Bützow/KK Nauen	abgemeldet

(Olaf Seeger

Tel. 030/361 39 68)

Mini-Liga

1.	DZH Kinderviertel	6: 0
2.	JG Konradshöhe/Tegelort	2: 2
3.	JG Pichelsdorf	2: 2
4.	Tolle Kiste Pankow (JFH)	2: 6
5.	JFH Wilhelmstadt/Spd.	0: 2

(Gitti Eifler

0172/391 84 01)

Freizeit-Liga 1995 später beendet

Die jährliche "Schnupper-Runde" für neue Jugendgruppen, die sich im Tischtennis versuchen wollen, ist in einer einfachen Spielrunde unter der Leitung von Janine Feige erfolgreich beendet worden. Sieger wurde die Tischtennis-Truppe aus der Steglitzer Patmos-Gemeinde, die auch im Volleyball bereits aktiv mitmischte. Leider hat keine Mannschaft für die Spielrunde 1995/96 gemeldet, sodaß nur die Hoffnung besteht zur nächsten Freizeit-Liga 1996 ein Wiedersehen zu erleben.

Endergebnis Freizeit-Liga 1995

1.	JG Patmos/Steglitz	13:1
2.	JFH Torstr.153/Mitte	13:1
3.	Pichelsd. Collection	8:6
4.	Don Bosco Berlin	8:6
5.	JG Laurentius/Spandau	6:8
6.	JG Magdalenen/Neuk.	6:8
7.	JG Paulus/Zehlendorf	2:14
8.	JG Lukas/Steglitz	0:14
	JG Gethsemane/Stadt III	abgemeldet

Freizeit-Liga 1996

Am 12. Januar 1996 fällt der Startschuß für die neue "Schnupper-Runde" von Tischtennis-Mannschaften, die neu in den Rundenspielbetrieb einsteigen wollen jedoch noch nicht mit den "Oldies" in einen Topf gesteckt werden wollen. Fürsorglich mit Rat und Tat kümmert sich Janine Feige als Staffelleiterin besonders um diese TT-Teams. Wer noch Mitspielen möchte kann sich telefonisch bei Janine unter 030/834 72 90 melden.

Gleitsicht-Brillongläser.
Eine einzige Brille für alles zwischen
Horizont und Nasenspitze.



Norbert Gengelbach

Augenoptikermeister

Telefon 7 81 54 69

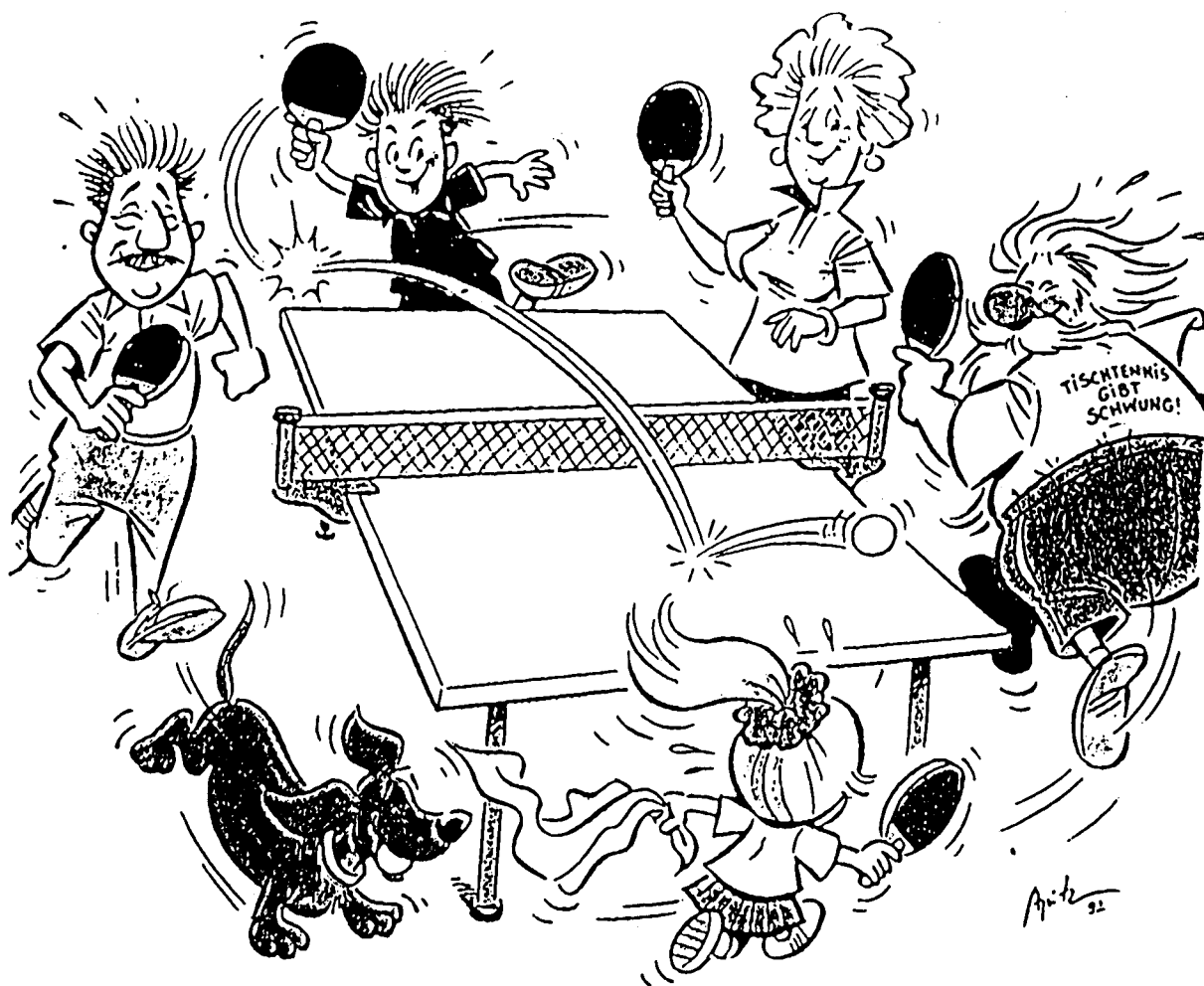
Hauptstraße 59

10827 Berlin-Schöneberg

Ab 40 geht es los:

Das Auf und Ab
von Lese- und Fernbrille,
die Trennlinien
in den Mehrstärken-Gläsern.
Mit Gleitsicht-Gläsern
bleibt Ihr Alter Ihr Geheimnis.

 Markenqualität
von Carl Zeiss

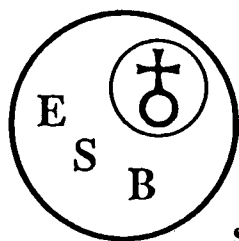


Tischtennis

Turnier der Tausende

um die Pokale der

Berliner Zeitung



Qualifikationsturnier der Evang. Sportarbeit Berlin e.V.

Sporthalle Wullenweber Str. 10555 B e r l i n (Tiergarten)

10. Feb. 1996 , 14.00 - 20.00 Uhr

11. Feb. 1996 , 10.00 - 17.00 Uhr

Teilnahme erfolgt ohne Voranmeldung. Programmheft kann bei Stefan Toeplitz unter Tel. 030/211 57 41 bestellt werden

Turnier der Tausende „TTT“

Breitensport-Evergreen blüht im 36. Jahr

Wenn die Blätter fallen, werden die grünen Tische geputzt. Die 36. Auflage des Tischtennis-Turniers der Tausende wird wiederum Fans aus allen Teilen der Stadt in seinen Bann ziehen. Nach Wochen voller Spaß, Schweiß und etwas Wettkampfstreß winken den Besten die Pokale und Ehrengaben der „Berliner Zeitung“ die bei der Durchführung dieser Traditionsveranstaltung vom Berliner Tischtennis Verband unterstützt wird.

Die Veranstalter und Turnierausrichter setzen dabei auf bewährte Instrumentarien und nutzen die Erfahrungen der jüngsten TTT-Veranstaltungen:

- einfache Spielsysteme mit maximalen Spielmöglichkeiten für die Aktiven
- flächendeckende Verteilung der Vorrunden, also kurze Wege
- neunfach unterteilte Altersgruppierung, damit hohe Chancengleichheit für alle
- Reduzierung des Durchführungszeitraumes, dadurch mehr Medieninteresse,
- Einsatz eines bewährten Teams von Turnierleitern und Helfern,
- professionell gestaltetes Turnier-Outfit (Teilnehmerkarten, Programmheft,

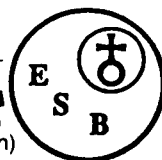
Tombolalose, Aufkleber, Annoncen in der Berliner Zeitung, Werbespots (udgl.)

- zusätzlicher Teilnahmeanreiz durch die traditionelle Tombola
- „Berliner Tischtennisball“ als krönender Turnierabschluss, offen für TTT und andere Tischtennis-Fans
- fachgerechte Berichterstattung in der Berliner Zeitung, in 20 Beide, dem DTTB Organ „dts“

Gestartet wird die 36. Auflage des beliebten Freizeitsporthits am 25. November in der Tischtennishalle des Berliner TSC, Paul-Heyse-Str. 25 mit einem Evergre-

en-Turnier und am folgenden Tag mit einer Sonderveranstaltung für „Minis“ aus den 3. und 4. Klassen. Landestrainer Gunther Schmidt unterstützt die Ausrichter vom Berliner TSC bei dieser vorbildlichen Aktion, die auch bei anderen TTT-Treffs ihre Fortsetzung finden sollte.

Bleibt zum Schluß der Hinweis, daß sich der Ausrichterkreis erneut erweitert und mit der Evangelischen Sportarbeit Berlin einen potenten Partner gefunden hat. Am 10. und 11. Februar 1996 gibt es deshalb die erste TTT-Vorrunde, speziell für Tischtennisaktive und -sympathisanten aus diesem Bereich.



TTT-Termine 1995/96

25.11.,	ab 13 Uhr:	Auftakt für Kids und Teenies (Altersklasse 11 bis 13, 14 bis 16)
	ab 15 Uhr:	Evergreen Turnier für TTT-Fans aus 36 Jahren (AK 17-19, 20-30, 31-40, 41-50, 51-60, über 60)
26.11.,	ab 10 Uhr:	TTT-Minis am Ball (Altersklasse bis 10 Jahre, unterteilt in Schülerinnen/Schüler bis einschließlich 3. Klasse)
	ab 12 Uhr:	Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen. Spielort: Sportkomplex Paul-Heyse-Str. 25, 10407 Berlin (Prenzlauer Berg) S-Bahn Landsberger Allee, Tram 5, 6, 7, 8, 15, 17, 20, 27; Bus 100, 157, 257

Qualifikationsturniere:

10. Dezember 1995 10-18 Uhr	Sporthalle am Anton Saefkow Platz, Nähe Landsberger Allee Tram 8, 17, 21, 23, 27 Bus 156, 257
16./17. Dezemb. 1995 Sa. ab 14 Uhr So. ab 10-18 Uhr	Kant-Gymnasium Spandau, Bismarckstraße/Flankenschanze U-Bahn Spandau Altstadt, Bus 134
06./07. Januar 1996 Sa. 13 - 20 Uhr So. 10-18 Uhr	Freizeit- und Erholungszentrum Wuhlheide (FEZ), Sporthalle S-Bahn Wuhlheide, Tram 61, 67
13./14. Januar 1996 jeweils 10-17 Uhr	Freizeitforum Marzahn, Sporthalle S Bahn Marzahn
04. Februar 1996 10-19 Uhr	Sporthalle Charlottenburg, Sömmeringstraße U-Bahn Mierendorff-Platz
10. Februar 1996 9-19 Uhr	Sporthalle Umlandstraße (Vorrunde der FV TT des Betriebs-sportverbandes Berlin Brandenburg) S-/U-Bahn Zoologischer Garten Bus 149 bis Ecke Kantstraße

10./11. Februar 1996
Sa. 14-20 Uhr
So. 10-17 Uhr

Sporthalle
Wullenweber Straße 15
10555 Berlin (Tiergarten)
U-Bahn Hansaplatz

24./25. Februar 1996
jeweils 10-20 Uhr

Last-Minute-Turnier
Sportkomplex des Berliner TSC,
Paul-Heyse-Str. 25,
10407 Berlin (Prenzlauer Berg)
S-Bahn Landsberger Allee
Tram 5, 6, 7, 8, 15, 17, 20, 27
Bus 100, 157, 257

02./03. März 1996
jeweils 10-20 Uhr

TTT Finale im Sport- und Erholungszentrum
Landsberger Allee/Danziger Straße
Fahrverbindungen: siehe Last Minute Turnier

Die konkreten Anfangszeiten der jeweiligen Altersgruppe werden in der Berliner Zeitung rechtzeitig veröffentlicht bzw. sind dem Programmheft zu entnehmen.

Startberechtigung:

1. Alle Kinder und Jugendliche mit folgenden Ausnahmen:

- Schülerinnen, die in der 1. Klasse der Rangliste des BTTV platziert sind
- Schüler, die in der 1. und 2. Klasse der Rangliste des BTTV platziert sind
- Mädchen und Jungen der A- und B-Klasse
- Kinder unter 12 Jahren, die einen Spielerpaß des BTTV besitzen

2. Alle Erwachsenen mit folgenden Ausnahmen:

- Berliner TT-Verband
Spielerinnen der Bezirksliga und darüber.
Spieler der 2. Kreisliga und darüber.
- Betriebssportverband

Hier werden die Festlegungen vom letzten Jahr noch präzisiert.

3. Alle Spielerinnen und Spieler, die an den Berliner Einzelmeisterschaften 1995 und 1996 teilnahmen bzw. teilnehmen, sind beim TTT nicht startberechtigt.

BASKETBALL

Jürgen Schulz-Brüssel Eichelhägerstr. 5 13505 Berlin
Tel. priv. 030/431 54 34

Aus der ersten zusammenhängenden Spielzeit der Fachgruppe Basketball sind für 1995 erfolgreiche und ermutigende Nachrichten und Informationen zu melden.

1. Basketball-Runde 1994/95 mit KTO als Sieger beendet

Die erste Spielrunde mit 6 Basketball-Gruppen aus dem kirchlichen Umfeld mit Hin- und Rückspielen konnte ohne Ausfälle beendet werden. Der Start einer Spielrunde hängt bekanntlich immer an der Schwierigkeit eine eigene Sporthalle als Heimspielort zu organisieren. Alle 6 Teams wurden für ihren Einsatz mit jeweils 10 interessanten Basketball-Begegnungen belohnt. Als erstes Team konnte sich die Sportgruppe aus der Evang. Gemeinde Konradshöhe/Tegelort aus dem Kirchenkreis Reinickendorf in die Siegerliste eintragen.

1.	Ev.Gem.Konradsh./Tegelort	10	800:385 Körbe	19	Pkt.
2.	Magic Moments (Luther/Spd.)	10	769:489	18	
3.	Kath.Dominicus-Gem./Neukölln	10	472:439	15	
4.	Kath.Gem.Maria Frieden/Tempelh.	10	475:475	14	
5.	JFH Triebwerk/Reinickendorf	10	437:592	14	
6.	Ananias Giants/Neukölln	10	261:857	10	

5. Basketball-Turnier der BTL als Freizeitangebot

Am 10. Juni 1995 fand das 5. Basketball-Turnier der BTL statt. Von den ursprünglich zwölf gemeldeten Mannschaften erschienen leider nur sieben. Dankenswerterweise startete Ananias dann aber mit zwei Mannschaften, sodaß in der Vorrunde zwei Gruppen a vier Mannschaften spielten. Die erste Gruppe hatte dann auch einige sehr spannenden Begegnungen zwischen den Mannschaften KTO, Ski & Surf und den Rudow Grumblers, die teilweise sogar mehrfach verlängert werden mußten. Die zweite Gruppe wies keine so hohe Leistungsdichte auf, sodaß sich die Magic Moments souverän mit drei Siegen durchsetzen konnten. Das Viertelfinale führte dann zu folgenden Spielen:

Konradshöhe/Tegelort	-	Rudow Grumblers	21:13
Magic Moments	-	KJH Lichtenrade	43:18

Im Spiel um den 3. Platz setzte sich dann Rudow mit überraschenden 30:13 Körben gegen eine inzwischen untereinander zerstrittene Mannschaft aus Lichtenrade durch.

Im Finale spielten KTO - inzwischen nur noch mit 5 Spielern - gegen die Magic Moments. Die Partie wurde von beiden Seiten sehr konzentriert gespielt und fiel vor allem durch sehr gute Verteidigung beider Mannschaften auf. Mehrmalige Rückstände konnte KTO schließlich zur Verlängerung ausgleichen, in der sie dann nicht mehr in Rückstand gerieten und schließlich mit 32:27 gewannen.

Abschlußtabelle

1.	Ev.Gem.Konradsh./T'ort
2.	Magic Moments/Luther-Spd
3.	Rudow Grumblers
4.	KJH Lichtenrade
5.	Ski & Surf (Gästegruppe)
6.	Mini Ananias Giants
7.	Ev.Gem.Pichelsdorf
8.	Ananias Giants

Die Fachgruppe Basketball in der Evang. Sportarbeit Berlin hat sich konstituiert

Bereits am 4. April 1995 hatte die Vollversammlung aller Basketballgruppen beschlossen als Fachgruppe Basketball in die Evang. Sportarbeit Berlin e.V. aufgenommen zu werden. Inzwischen ist eine Basketball-Turnierleitung (BTL) als Leitungsteam zwischen den Vollversammlungen gewählt worden. In mehreren BTL-Sitzungen wurden dann die bürokratischen Verbindlichkeiten für die Basketball-Angebote wie Rundenspiele und Turniere erstellt. Folgende Mitarbeiter bilden derzeit die Basketball-Turnierleitung

Jürgen	Schulz-Brüssel	Ev. Gem. Konradshöhe/Tegelort
	1. Vorsitzender	
Günter	Zante	Ev. Ananias-Gemeinde/Neukölln
	2. Vorsitzender	
Stefan	Krumme	Kath. Gem. Maria Frieden/Tempelh.
	Kassenführer	
Norbert	Schulz-Brüssel	Ev. Gem. Konradshöhe/Tegelort
Christian	Kober	Ev. Luther-Gem./Spandau
Clemens	Woythal	Ev. Ananias-Gem./Neukölln
Peter	Keßel	Kath. Dominicus-Gem./Neukölln

Alle BTL-Sitzungen sind öffentlich, sodaß mitarbeitende Gäste jederzeit herzlich willkommen sind!

Start in die 2. Basketball-Runde 1995/96 mit neuen BB-Teams

Diesmal haben es vier weitere Mannschaften geschafft eine Sporthalle als Heimspielort zu organisieren und damit am Rundenspielbetrieb teilzunehmen. Bei nunmehr 10 Mannschaften war eine Einteilung in Gruppen notwendig. Die Spiele werden nach freier Vereinbarung in festen Spielzeiträumen ausgespielt.

Nordgruppe

Magic Moments/Luther (Ev. Gem.)
Konradsh./Tegelort (Ev. Gem.)
Triebwerk Dinosaurs (JFH)
Fast-Break (Gäste)
Frohauer Batzen (Ev. Gem.)

Südgruppe

Malche All Stars (Gäste)
Dominicus Devils (Kath. Gem.)
Maria Frieden (Kath. Gem.)
Ananias Giants (Ev. Gem.)
Moroni Fighters (Mormonen)

WARUM?



CONTRA

Tischtennis Service Berlin
DARUM!

Traumschläger nach "Super Spar System"
Teamausstattung mit Contra als Ausrüster
Vereinstag-einmal im Jahr, ein Tag Ihrer Wahl
Komplettprogramm aller führenden Marken
Belag- und Holztest an eigenem Tisch

ANGEBOT DES JAHRES

Wetterfester Tischtennistisch für Garten und Freizeit
incl. Fracht, Netz, Bälle und 2 Schläger

FORDERN SIE UNS 699,-DM

EREN KATALOG AN!

Göhrenerstr. 7, 10437 Berlin, Tel. 4410720
Mo-Fr 11.00-18.30/Sa 10.00-13.00 Uhr

VOLLEYBALL

Marko Strangfeld

Mudrastr. 12
Tel. priv. 030/776 25 95

12249

Berlin

Gunther Bertram aus der VTL ausgeschieden

Zum Beginn des Jahres hatte Gunther Bertram (Ev.Method.Kirche Berlin) seine Mitarbeit in der Volleyball-Turnierleitung stark reduziert und hatte den VTL-Vorsitz abgegeben. Nun zum Beginn der neuen Spielzeit ist er aus der VTL ausgeschieden. Herzlichen Dank für die jahrelange Mitarbeit im Interesse der Volleyballfreunde in der Evang. Sportarbeit Berlin.

14. Volleyball-Runde 1995/96 mit neuem Melderekord

Dies gab es noch nie in den 14 Jahren Volleyball im "Kirchensport". Allein 26 Mannschaften nehmen mit eigenen Heimspiel-Sportstätten nahmen den Rundenspielbetrieb auf. Bekanntlich haben Turnierangebote, bei denen die VTL die Sporthallen besorgt, größere Teilnehmerzahlen. Bei den knappen Sportstätten ist es ein großer Erfolg, daß immer mehr VB-Teams in ihrem Wohngebiet eine Sporthalle von den Sportämtern erhalten - und dies bei der Schwerpunktvergabe an die Sportvereine ! In fünf Gruppen mit fünf verschiedenen Gruppenleitern wird die Saison 1995/96 ausgespielt.

Gruppe A

Ev.Gen.Lichtenrade Süd
Ev.Gen.Patnos/Stegl.
Kath.Gen.Vom guten Hirten/Tempelh. 1
Ev.Meth.Kirche Berlin
Kath.Gen.Vom guten Hirten/Tempelh. 2
Ev.Magdalenen-Gen./Neukölln
(Gid Huth 030/625 12 87)

Gruppe B

Ev.Dreifaltigkeits-Gen./Lankwitz
Ev.St.Jacobi-Gen./Krzbg-Senioren-
Kath.Gen.Maria Frieden/Tempelhof
Ev.Philippus-Gen. -Volleydioten-
Ev.Paulus-Gen./Zehlendorf
(Bernhard Schlötke 030/803 79 69)

Gruppe C

Ev.Gen.Konradshöhe/Tegelort I
Ev.Gen.Lichtenrade I
Frohnauer Batzen (Ev.Gen.)
Ev.Gen.Apostel Johannes -John Eagles-
Ev.St.Jacobi-Gen./Krzbg.-Junioren-
(Sebastian Huck 030/431 83 32)

Gruppe D

Ev.Gymn.Hermannswerder/Potsdam
Theolog.Seminar Paulinum
Ev.Gen.Lichtenrade II
Stadtmission Treptow
Ev.Ernst-Moritz-Arndt-Gen./Z'dorf
(Martin Heine 030/771 45 90)

Gruppe E

Kath.Gen.Maria Frieden/Tempelh. II
Ev.Magdalenen-Gen./Neukölln II
Ev.Gen.Hermsdorf
Ev.Gen.Konradshöhe/Tegelort II
Synanon International

(Marco Strangfeld 030/776 25 95)

Die ESB - Werbeaktion '95 war für Volleyball ein voller Erfolg

Das Eichenkreuz-Volleyballturnier 1995 brachte durch die Werbeaktion in den Gemeinden Berlin und Brandenburgs durch den Vorstand der Evang. Sportarbeit ein tolles Meldeergebnis zustande. Erstmals waren auch Volleyball-Gruppen aus Brandenburg dabei.

Die neuen Gruppen aus Töplitz, Lindow, Hermannswerder, SM Treptow, Hermsdorf und Synanon waren mit großem Eifer und viel Spaß dabei. Die beste Platzierung als Neueinsteiger erreichte die Ev. Gemeinde Lindow aus dem Kirchenkreis Gransee mit einem 9. Platz. Dies war zwar überraschend, aber absolut verdient. Es wäre ein weiterer Erfolg wenn alle neuen Teams bei den nächsten übergemeindlichen Volleyballangeboten wieder dabei wären.

Gewinner des Eichenkreuz-Turniers 1995 wurde das erfolgsgewohnte VB-Team aus der Evang. Gemeinde Lichtenrade Süd. Ausgesprochen knapp wurden die Plätze 1 bis 6 vergeben. Allein die Mannschaften von Platz 3 bis 6 waren Punkt- und Satzgleich und hatten bei den Satzpunkten nur eine Differenz von 15 Punkten.

Siegerliste Eichenkreuz-Turnier

1981/82	JG St. Jacobi/Kreuzbg.	6
1982/83	JG St. Jacobi/Kreuzbg.	18
1983/84	JG Paulus/Lichterfelde	22
1984/85	JG Neu-Westend/Chlbg.	23
1985/86	Alt-Mariendorf (Gäste)	33
1986/87	JG St. Jacobi/Kreuzbg.	38
1987/88	Alt-Mariendorf (Gäste)	18
1988/89	JG St. Jacobi/Kreuzbg.	35
1989/90	Einheit Pankow (Gäste)	32
1990/91	Ev. Lindenkirche/W'dorf	30
1991/92	Ev. Gem. Lichtenrade Süd	23
1992/93	Kath. Dominicus-Gem.	24
1993/94	Kath. Gem. Vom gut. Hirten	33
1994/95	Ev. Gem. Lichtenrade Süd	31

Abschlußtabelle 1995

1.	Ev. Gem. Lichtenrade Süd
2.	Ev. Gem. Patnos/Stegl. I
3.	Kath. Gem. Maria Frieden
4.	Ev. Gem. Dreifaltigk./Lkw
5.	Wildwechsel/Ev. G. Nik'see
6.	Ev. Gem. Patnos/Stegl. II
7.	Kath. Gem. Vom gut. Hirten
8.	Ev. Gem. Magdalenen/Neuk.
9.	Ev. Gem. Lindow/KK Gransee
10.	Volleydioten/Ev. G. Philipp.
11.	Ev. Gem. St. Jacobi/Krzbz. 2
12.	Frohnauer Batzen/Ev. Gem.
13.	Ev. Paulus-Gem./Zeh'dorf
14.	Ev. Gem. Lichtenrade I
15.	Ev. Gem. Töplitz/KK Lehnin
16.	Ev. Method. Kirche Berlin
17.	Ev. Gynn. Hermannswerder/ Potsdam
18.	Theol. Seminar Paulinum
19.	Synanon Intern.
20.	Ev. Christus-Gem./Krzbz.
21.	Ev. St. Jacobi/Gem.-Junio.
22.	Stadtmission Treptow
23.	Ev. Gem. Hermsdorf II
24.	Ev. Gem. Hermsdorf I
25.	Ev. Gem. Kon'höhe/T'ort 1
26.	Ev. Gem. Kon'höhe/T'ort 2
27.	Ev. Gem. Lichtenrade
28.	Ev. Gem. Kon'höhe/T'ort 3
29.	Ev. Dreieinigkeits-Gem.
30.	John's Eagles/Ap. Joh. Gem.
31.	Relidschen Tigers



Seit 1893 Sicherheit

Kerfin

☎ **4 62 30 99**

Telefax 4 61 48 81

Wir fertigen und montieren:

Schlösser mit Schließzwang

Schlösser für Zylinder

Parkplatzschrankschlösser mit Schließzwang, auch mit gesichertem Zylinder

Albert Kerfin & Co. GmbH, Gerichtstr. 12/13, Hof 5, Aufgang 7, 13347 Berlin

ZWANGSCHLÖSSER
SCHLISSANLAGEN
TÜRSCHLIESSER

Einzelzylinder-Schließanlagen

Schloßumbauten für Gegensprechanlagen
aller Systeme

Erhaltung alter Türansichten
durch Maßanfertigung

FUßBALL

Christian Schönke **Idsteiner Str. 6** **14163** **Berlin**
Tel. priv. 030/802 61 42

2. Platz für Berlin bei den Deutschen Eichenkreuz-Meisterschaften im Fußball

Das Ev.Jugendzentrum "Die Wille" aus Kreuzberg kam mit einem hervorragenden 2. Platz von den diesjährigen Eichenkreuz-Meisterschaften aus Unterhausen/Württemberg zurück. Lediglich dem Ausrichter und Jubilar (100 Jahre CVJM Unterhausen) unterlag die Fußball-Truppe aus Berlin im Endspiel mit 2:0.

Schiedsrichter-Statistik

Bekanntlich steht und fällt der Spielbetrieb im Fußball mit der Einsatzbereitschaft der Schiedsrichter. Mit viel zeitlichem Einsatz versucht Klaus Brüning als zuständiger FTL-Schiedsrichterobmann zu jedem Runden- bzw. Pokalspiel je einen Schiedsrichter zum Spielort zu lenken. Zusätzlich hat er nunmehr in den Archiv-Unterlagen der vergangenen Jahre herumgestöbert, und versucht alle Einsätze der Schiedsrichter in einer Statistik zu erfassen.. Allein 97 in der Vergangenheit aktive Schiedsrichter konnte er aus den letzten Jahren erfassen. Nach der Addition der lückenhaften Zahlen kommen folgende Schiedsrichter zu mehr als 100 Einsätzen.

Oprotkowitz, R.	648	Krüger, H.D.	139
Oertl, K.H.	281	Matzak, A.	138
Schulze, G.	281	Spengler, P.	121
Roschlau, W.	276	Lehmann, P.	111
Meyer, K.	170		

Zu den Einsätzen von Reiner Oprotkowitz muß man anerkennend feststellen, daß er nicht nur rechnerisch 13 Jahre jeden Sonntag als Pfarrer von Heilige Geist/Moabit die Möglichkeit hatte auf der Kanzel zu stehen sondern am gleichen Wochendende 13 Jahre lang ein Fußballspiel gepfiffen hat. Unerwähnt sollte auch nicht bleiben, daß Berlins bekanntester Bundesliga-Schiedsrichter Bodo Kriegelstein ebenfalls lange Jahre zum FTL-Mitarbeitersteam gehörte - nur leider statistisch nicht über 100 Einsätze im "Kirchen-Fußball" verbuchen kann.

2. Berliner Hallenmeisterschaft 1995

1. JG Lichtenrade Nord
2. Ev.Gem.Neu-Westend
3. JG Neu-Tempelhof
4. SG Alt-Lichtenrade (Gäste)
5. JG Apostel Johannes/Petrus
6. Koko Internationale
7. Kath.Dekanat Tiergarten
8. Ev.Johannesstift/Spandau
9. JG Alt-Tempelhof
10. KJM Lichtenrade
11. Ev.Martha-Gem./Kreuzbg.
12. Don-Bosco-Berlin

Schüler-Hallenfußball-Turnier 1995

1. EJF Kinderviertel/Rein'dorf
2. JG St.Jacobi-Luisenstadt
3. DRK/SV Britz (Gäste)
4. 1.FC Epi 06 (Ev.Epiph.Gem.)
5. Don Bosco Berlin
6. FC Ottopark (Gäste)
7. Ev.Gym.Hermannswerder/Potsdam
8. Christl.Jugenddorf Berlin
9. CVJM Halberstadt/Anhalt

Herzliche Glückwünsche an die Sieger und Plazierten der Endrunden.

Aprilscherz-Turnier mit vielen neuen Fußball-Mannschaften

bereits in der letzten ~~SOUK~~-Ausgabe hatten wir die 16 Hallenteams des "Aprilscherz-Turniers" vorgestellt. Leider können wir heute nur die JG Lichtenrade Nord als Sieger melden - alle weiteren Ergebnisse sind mit dem zuständigen Turnierleiter untergetaucht. - Dies ist kein Aprilscherz !! -

DZH Kinderviertel sucht Fußballkontakt

Für Fußball-Freundschaftsspiele und Hallenturniere sucht das Kinderviertel im Diakoniezentrum Heiligensee Kontaktadressen aus der kirchlichen Jugendarbeit und aus diakonischen und städtischen Einrichtungen. Die Mannschaften sollten aus Jugendlichen zwischen 15 und 18 Jahren bestehen. Meldungen tagsüber bei Uli Ehlert 030/430 62 82.

Peter Lehmann hat den verdienten Ruhestand erreicht

Herzlichen Glückwunsch an den verdienten Schiedsrichter der Fußballtruppe aus der Evang. Senfkorn-Gemeinde (über 100 Einsätze) - Peter Lehmann hat den verdienten Ruhestand erreicht.



Tabellen der Fußball-Runde 1995/1996

Oberliga

1.	JG Lichtenrade Nord	18 Pkt.
2.	JG Magdalenen/Neukölln	18 Pkt.
3.	EJZ Die Wille/Kreuzbg.	12 Pkt.
4.	Don Bosco Berlin	12 Pkt.
5.	JG St. Jacobi/Luisenstadt	10 Pkt.
6.	Ev. Johannesstift/Spd.	10 Pkt.
7.	JG Alt-Tempelhof	6 Pkt.
8.	JG Neu-Tempelhof	4 Pkt.
9.	JG Senfkorn/Alt-R'dorf	4 Pkt.
10.	JG Nathan Süderblon/Spd.	0 Pkt.

(Jochen Schulterinsky 030/741 23 26)

1. Leistungsklasse

1.	Ev. Gem. Neu-Westend	18 Pkt.
2.	JG tegel-Süd	12 Pkt.
3.	Berliner Stadtmission	12 Pkt.
4.	Ev. Freik. Gem. Steglitz	7 Pkt.
5.	Synanon Intern.	7 Pkt.
6.	Kath. Gem. St. Marien	6 Pkt.
7.	Ev. St. Johannis-Gem.	6 Pkt.
8.	JG Zwölf Apostel/Schbg.	4 Pkt.
9.	Drogenhilfe Tannenhof	4 Pkt.
10.	SG Schäfersee	3 Pkt.

(Thomas Wolter Tel. 030/685 79 56)

Wir haben jahrzehntelange Erfahrung auf dem deutschen

IMMOBILIENMARKT

und vermitteln bzw. verwalten jeglichen Grundbesitz

SPEZ.: RENDITE-, GESCHÄFTSHÄUSER, WOHNBLOCKS

Bitte sprechen Sie uns an:



HEINRICH ZÄCHGER
Immobilien GmbH, RDM

Fasanenstr. 30, Berlin
Tel.: 88 20 01, Fax: 883 49 05

Filialen im Ostteil der Stadt, in Aachen und München

Herden Sie Mitglied der Evang.Sportarbeit Berlin (ESB) durch Ihren Jahres-
beitrag von **30,00 DM**
auf das Konto Nr.170 313 der Evang.Darlehensgenossenschaft (BLZ 100 602 37)

IMPRESSUM

Die kirchliche Sportzeitung **Spuk** ist das Informationsorgan der Evang. Sportarbeit Berlin (ESB).

Postadresse : ESB-Geschäftsstelle, Birkenstr. 60, 10559 Berlin
Redaktion : Uwe Wehner, Pankstr. 60, 13359 Berlin (Wedding)
Tel. 030/465 19 40 (priv. 18.00-20.00 Uhr)
Spuk-Entwurf : H.-D. Mangold, Tel. 030/324 46 24
Druck : Firma Zeitdruck, Reichsstr. 7, 14052 Berlin
Tel. 030/304 54 76

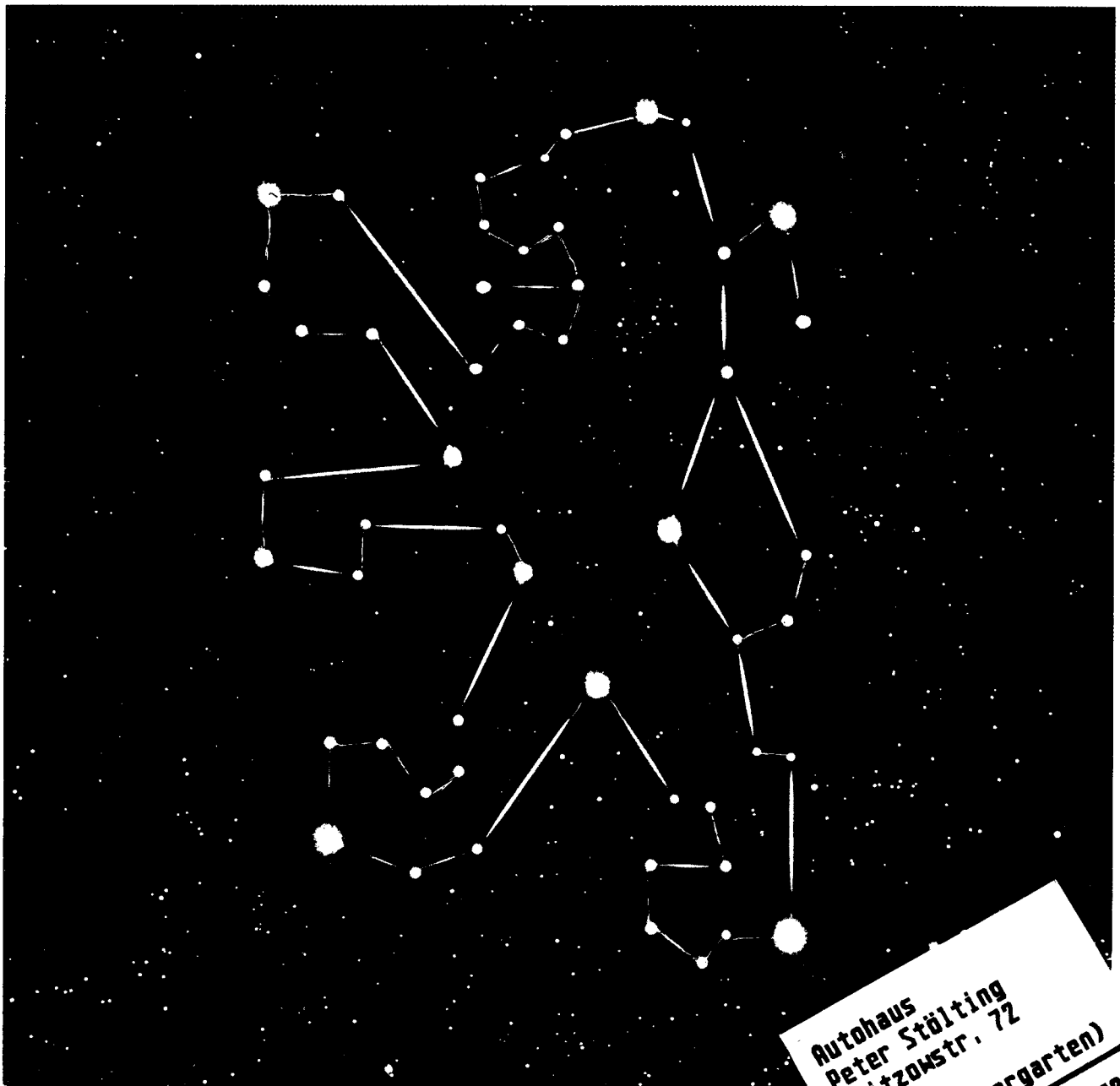
Auflage : 1000 Stk. pro Ausgabe
Abonnement : 20.00 DM/Jahr (Postgiro Berlin Konto 2329 95 - 100
Uwe Wehner, Pankstr.60, 13359 Berlin

Spuk erscheint unregelmäßig - mindestens jedoch viermal im Jahr.
Beiträge können dem **Spuk** kostenlos entnommen werden, wenn der Redaktion ein Belegexemplar zugesandt wird.

Artikel, die mit vollen Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, entsprechen nicht unbedingt der redaktionellen Meinung.

Alle Mitglieder der Evang.Sportarbeit Berlin (ESB) erhalten die kirchliche Sportzeitung **Spuk** kostenlos zugesandt !

STERNSTUNDEN BEI PEUGEOT.



Autohaus
Peter Stölting
Duitzowstr. 72

Berlin (Tiergarten)
(Tel. 030/395 44 72)



PEUGEOT